



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Florence Brenzikofer, Grüne Fraktion:
Klimaschutz im Kanton Basel-Landschaft**

Autor/in: [Florence Brenzikofer](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 8. Mai 2014

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Die Menschen stossen jedes Jahr mehr Treibhausgase aus. Gemäss einem Forschungsbericht der NASA fanden die neun wärmsten Jahre seit Messbeginn alle nach 2000 statt.¹

Der Klimawandel schreitet ungebremst voran und Lösungen sind in weiter Ferne. Auch die Schweiz wird mit gravierenden Konsequenzen zu kämpfen haben. Die 2°C - Grenze, welche von der internationalen Staatengemeinschaft angestrebt wird, wird schon vor 2040 überschritten werden. Bis Ende des Jahrhunderts kann die Temperatur bis 6°C steigen. Sommertrockenheit und Probleme bei der Trinkwasserversorgung, Überschwemmungen, häufigere starke Unwetter, Geröll- und Felsstürze in den Alpen und das Abschmelzen unserer Gletscher sind nur einige der möglichen Auswirkungen.²

Der Klimawandel wird soziale und wirtschaftliche Kosten mit sich bringen und stellt das grösste globale Umweltproblem des 21. Jahrhunderts dar.

Am 29. März 2014 ist der zweite und am 12. April 2014 der dritte Teilbericht des fünften IPCC Berichtes (Intergovernmental Panel in Climate Change) erschienen. Der zweite Teilbericht diskutiert die sozio-ökonomischen und ökologischen Folgen des Klimawandels und mögliche Anpassungsstrategien. Der dritte Teilbericht befasst sich mit den Möglichkeiten der Prävention.

In Bezug auf diese Berichte und auf die Klimapolitik, die der Kanton Basel-Landschaft verfolgt, bitte ich die Regierung folgende Fragen schriftlich zu beantworten:

- 1) Wie reagiert der Regierungsrat auf die aktuellen, oben genannten Teilberichte des 5. IPCC Berichtes?
- 2) Was für Folgen des Klimawandels sieht der Regierungsrat konkret für unseren Kanton?
 - a. Bereits jetzt?
 - b. In den nächsten 5 bis 10 Jahren?
 - c. In mehr als 10 Jahren?
- 3) Am 10. April hat der Landrat das Erstellen eines Klimafolgenberichtes abgelehnt (Postulat 2011-278 von Marie-Theres Beeler). Wie gedenkt der Kanton auf die Gefahren und Folgen des Klimawandels zu reagieren?
 - a. im Bereich der Symptombekämpfung?

1 Quellen:

1: NASA & NOAA, Analysis of Temperature 2012, www.nasa.gov

2: CH2011 (2011), Swiss Climate Change Scenarios CH2011, by C2SM, MeteoSwiss, ETH, NCCR Climate, and OcCC, Zurich

- b. im Bereich der Prävention?
 - c. Welches sind die konkreten Projekte zu den obigen Punkten in den einzelnen Direktionen (Klimaschutz als Querschnittsthema)?
- 4) Mit welchen finanziellen Auswirkungen rechnet der Regierungsrat infolge des Klimawandels im Kanton Basel-Landschaft?